

**BILD, VIDEO UND GRAFIK -
DIGITALE FORMATE KOMPAKT
2021 - 2022**

BILD, VIDEO UND GRAFIK – DIGITALE FORMATE KOMPAKT

Möchten Sie Ihre Beiträge mit aussagekräftigen Grafiken illustrieren? Wissen Sie, welche Bilder auf Smartphones die beste Wirkung erzielen? Möchten Sie selber Videos produzieren?

Im Kurs «Bild, Video und Grafik: Digitale Formate kompakt» lernen Sie, Beiträge mit audiovisuellen Formaten so anzureichern, dass sie den Bedürfnissen des Online-Publikums gerecht werden. Schwerpunkte sind zudem das Anteusern und Erzählen von Geschichten in sozialen Medien.

Die Dozenten vermitteln die theoretische Basis, die dann in praktischen Übungen vertieft wird. Die Teilnehmenden werden dabei nicht nur mit den Formaten vertraut, sie lernen auch rechtliche Aspekte rund um die Publikation von Bildern und Videos kennen.

Zielgruppe	Journalistinnen und Journalisten
Lernziele	Nach diesem Kurs _ können Sie ihre Beiträge mit aussagekräftigen audiovisuellen Formaten webgerecht publizieren _ können Sie Grafiken und Videos selbst erstellen _ kennen Sie erfolgreiche Formate für Soziale Medien _ kennen Sie die wichtigsten rechtlichen Aspekte bei der Publikation von Bildern und Videos.
Dauer/Termine	10 Kurstage _ 14. September 2021 _ 11. & 12. Oktober 2021 _ 09. & 10. Dezember 2021 _ 17. - 19. Januar 2022 _ 07. & 08. Februar 2022
Abschluss	MAZ-Zertifikat
Leitung	Beat Rüdt, Studienleiter Visueller Journalismus, MAZ, beat.ruedt@maz.ch
Dozierende	_ Beat Rüdt, Studienleiter Visueller Journalismus, MAZ _ Marina Bräm, Ressortleiterin Infografik Tamedia _ Pascal Fessler, Geschäftsführer Longtail Media _ Michael Schweizer, Leiter Rechtsdienst SRG SSR _ Reto Camenisch, Studienleiter Fotografie MAZ
Kosten	CHF 4'400.-
Kursort	MAZ – Die Schweizer Journalistenschule, Murbacherstrasse 3, 6003 Luzern
Kurs-Nr	J111734
Administration	Claudia Meier, claudia.meier@maz.ch , Telefon +41 (0)41 226 33 40

THEMEN UND TERMINE

14. September 2021

Kurs-Nr. J111739

Online – Visualisieren mit Tools aus dem Web

Beat Rüdt, Studienleiter Visueller Journalismus, MAZ

Wie gestaltet man auf die Schnelle eine leicht verständliche Grafik? Welche Programme gibt es für interaktive oder animierte Bilder? Wie macht man auf die Schnelle einen Video-Teaser für Social Media?

In diesem Kurs werden viele Tools gezeigt, die Lösungen für solche Fragen bieten. Die Teilnehmenden erfahren ausserdem, wann der Einsatz von Visualisierungen sinnvoll ist und wie und wo sie in einen Text eingebettet werden.

Mit kurzen Theorieinputs lernen die Teilnehmenden auch die Grundlagen der jeweiligen Darstellungsformen kennen, so dass sie Sicherheit gewinnen in der Umsetzung ihrer eigene Projekte.

Der Hauptfokus liegt aber auf der praktischen Umsetzung: Im Kurs werden die ersten Schritte mit den Programmen erklärt, so dass das dem Einsatz in der Praxis nichts im Wege steht.

11. / 12. Oktober 2021

Kurs-Nr. J111741

Infografik-Konzepte im Journalismus

Marina Bräm, Leiterin Infografik bei der Mediengruppe Tamedia

Wie können Sie Daten und komplexe Sachverhalte mit anschaulichen Infografiken und Visualisierungen verständlich machen? Wo liegt das Potenzial, wo lauern Gefahren dieser journalistischen Erzählform? Die Kursteilnehmer erhalten anhand von Praxisbeispielen einen Überblick über verschiedene Darstellungsformen. Sie generieren Erkenntnisse, ermöglichen Einblicke oder zeigen Zusammenhänge auf, die ein Text nicht (oder nur umständlich) leisten kann.

Stichwort Text: Wie ergänzt er die Infografik im gemeinsamen Storytelling? Welche Rolle spielen Vermittlungs- und Bildidee? Wir konzentrieren uns auf die Schlüsselstellen, von der Konzeption bis zur Ausführung kleiner und grosser Infografik-Projekte.

09. / 10. Dezember 2021

Kurs-Nr. J111744

Medienrecht für Bildredaktionen - Grundlagen

Michael Schweizer, Leiter Rechtsdienst SRG SSR

Wer ein Bild oder Video auf rechtliche Aspekte hin untersucht, ist sofort mit Dutzenden Fragen konfrontiert. Der Kurs beleuchtet die wichtigsten Aspekte des Persönlichkeits- und Urheberrechts. Darunter fallen sowohl das Recht am eigenen Bild wie auch am eigenen Wort.

Die Teilnehmenden lernen zwischen geheimem, privatem und öffentlichem Bereich zu unterscheiden und welche Regeln jeweils gelten. Ausserdem erkennen Sie, wann bei prominenten Personen und bei ausreichendem öffentlichem Interesse die Regeln gebrochen werden dürfen.

Einen Schwerpunkt bilden zudem geschützte Werke, insbesondere in der Fotografie und Musik. Wie kann ich Rechte erwerben? Was bedeuten «royalty free», «open source» und «copy left»? Aktuelle Beispiele aus der Praxis zeigen, wo die Stolperfallen versteckt sind und wie man sie meidet.

17. bis 19. Januar 2022

Kurs-Nr. J111735

Video fürs Web – von der Idee zum Beitrag

Pascal Fessler, Geschäftsführer Longtail Media

Wie erreiche ich, dass das Publikum mein Video nicht nach ein paar Sekunden wegklickt? Und was braucht es, dass die Leute bis zum Schluss dranbleiben?

In diesem Workshop erlernen die Teilnehmenden den Workflow von der Idee bis zur Veröffentlichung. Anhand von vielen Beispielen sehen sie, was funktioniert und was nicht. Sie erkennen die Gesetzmässigkeiten dahinter, die für alle Web-Videos gelten.

Die Kursteilnehmenden lernen die Grundlagen fürs Planen (Storyboard), Filmen (5-Shot-Technik), Schneiden und Publizieren von Kurzfilmen. Mit der Kamera und der Software, die ihnen auch im beruflichen Alltag zur Verfügung stehen. Ein besonderes Augenmerk gilt dem Storytelling, dem Schnittrhythmus und der Materialkunde (Kamera, Mikrofon, Stativ, Licht etc.).

07. / 08. Februar 2022

Kurs-Nr. J111747

Vom Einzelbild zur Bildserie

Reto Camenisch, Studienleiter Fotografie MAZ

Erkennen Sie, ob die Qualität eines Bildes den Ansprüchen Ihres Mediums genügt? Können Sie gegenüber Dritten argumentieren, warum Sie eine Fotografie passend finden – oder eben nicht?

In diesem Kurs lernen die Teilnehmenden den Unterschied zwischen einem inhaltlich richtigen und formal korrekten Bild. Sie fokussieren auf ein stringentes Editing und lassen sich von den diversen Genres fotografischen Erzählens inspirieren.

Viel Platz räumt der Kurs dem Unterschied zwischen Agenturbildern und Autorenfotografie ein. Und die Teilnehmenden lernen, selbstständig ein Briefing für Fotografen aufzusetzen.

Im Übungsteil lernen sie zudem, zu einem Thema aus mehreren Fotografien eine ansprechende Bildserie zu entwickeln, die sie zu einer Fotoreportage weiterentwickeln können.

Änderungen vorbehalten.

MAZ – DIE SCHWEIZER JOURNALISTENSCHULE

Das MAZ – 1984 gegründet – ist die führende Journalismusschule der deutschen Schweiz. Aus- und Weiterbildung für Medienschaffende sind seine Kernkompetenzen. Die enge Zusammenarbeit mit Redaktionen garantiert Praxisnähe. Kooperationen im In- und Ausland ermöglichen den Blick nach aussen. Hohe Qualität auf allen Ebenen ist der Anspruch. Träger des MAZ sind: der Verband Schweizer Medien, die SRG SSR, die Journalismusverbände, Stadt und Kanton Luzern; weiter wird das MAZ vom Bundesamt für Kommunikation BAKOM unterstützt.

MAZ-Team Direktorin: Martina Fehr; Geschäftsleitung: Beatrice Brenner, Sonja Döbeli Stirnemann; Studienleitung: Rafael Azzati, Reto Camenisch, Beat Glogger, Frank Hänecke, Simon Leu, Bernd Merkel, Beat Rüdt, Reto Schlatter, Oliver Schroeder, Alexandra Stark, Dominique Strelbel, Elmar zur Bonsen; Marketing: Nathalie Müller; Administration: Lise Baumann, Barbara Buholzer, Theres Huser, Magalie Jost, Noreen Koch, Claudia Meier, Jae-in Moon, Isabelle Ruckstuhl, Anne Schibli, Barbara Trauffer, Technik: Stefan Wäfler